

## Neuigkeiten aus dem KOBV

Mit dem Newsletter der KOBV-Zentrale informieren wir Sie alle zwei Monate über Neuigkeiten aus dem Kooperativen Bibliotheksverbund Berlin-Brandenburg (KOBV).

### Allgemeines

Seit 1. Mai 2009 haben wir ein neues Mitglied im KOBV:

- Bibliothek des Museums für Naturkunde Berlin  
[http://www.naturkundemuseum-berlin.de/bibliotheken/bibliotheken\\_5000.html](http://www.naturkundemuseum-berlin.de/bibliotheken/bibliotheken_5000.html)

Die KOBV-Zentrale heißt die Bibliothek herzlich willkommen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

### KOBV-Index

Im Juni sind die Kataloge der Technischen Fachhochschule Wildau und der Hochschule für Schauspielkunst »Ernst Busch« Berlin in den KOBV-Index eingespielt worden. Damit umfasst der KOBV-Index inzwischen die Katalogdaten von 19 Berliner und Brandenburgischen Bibliotheken und einen Datenbestand von 12 Mio. Datensätzen. Der KOBV-Index ist in die Schnellsuche des KOBV-Portals integriert und die Bibliotheksbestände der beiden Bibliotheken künftig in der Schnellsuche des KOBV-Portals recherchierbar.

### KOBV-Volltextserver

Die Arbeiten an der neuen Version des KOBV-Volltextservers sind abgeschlossen und die Liveschaltung erfolgte am 29. Juni 2009. Der Volltextserver Version 2 ermöglicht den beteiligten Bibliotheken einen komfortablen und dauerhaften Zugriff auf die von ihnen über das Friedrich-Althoff-Konsortium (FAK) lizenzierten Zeitschriften bzw. deren Artikel im Volltext auf der Basis von Suchmaschinentechnologie. Getreu dem Motto »Mehr drin & Mehr dran« wurde der Volltextserver sowohl inhaltlich als auch strukturell beträchtlich erweitert. Durch die Integration des Zeitschriftenpakets der American Chemical Society (ACS) mit rund 320.000 Artikeln befinden sich nun folgende Zeitschriftenkontingente im Volltextserver:

- ACS (ab 1996 laufend, mit einjähriger Embargofrist)
- Elsevier (1995-2001)
- Kluwer (1997-2006)
- Springer (1998-2003)

Zudem sind – neben den Publikationen aus den [regionalen Opus-Publikationsservern](#) in Version 2 auch die Nachweise aus weiteren regionalen Publikationsservern, wie dem edoc-Server der Humboldt-Universität zu Berlin und der Informationsdatenbank Infodata-eDepot der Fachhochschule Potsdam recherchierbar.

Damit lassen sich jetzt mehr als 1,5 Mio. Artikel aus 1600 lizenzierten elektronischen Zeitschriften und circa 24.000 lizenzfreie elektronische Dokumente zentral – an einer Stelle mit einer Anfrage – in Sekundenschnelle durchsuchen. Darüber hinaus bietet die verbesserte grafische Benutzerschnittstelle die Möglichkeit, über vier verschiedene Sucheinstiege das Angebot des Volltextservers zu nutzen. Ergänzend zum bereits bestehenden Angebot mit Einfacher Suche, Erweiterter Suche und Zeitschriftenbrowsing ist das Fachgebietenbrowsing (analog zur Fachgebietenklassifikation der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek EZB) hinzugekommen. Nutzer können nach allen Artikeln suchen und jederzeit die Kurzfassung (Abstract) der Aufsätze beziehungsweise weiterführende Informationen, wie etwa Abstract, DOI oder KOBV-Dienste via SFX einsehen. Der Volltext ist abrufbar, wenn sie sich auf dem Campus einer lizenzierenden Einrichtung befinden. Die Suchtreffer lassen sich in der neuen Version direkt in der Anzeige sortieren, nach Verfügbarkeit einschränken, und in den Formaten BibTeX, RIS und Plain Text als Datei oder via E-Mail exportieren. Probieren Sie es aus unter <http://volltexte.kobv.de>, wir freuen uns auf Ihr Feedback!

#### *ReMaS - Rechtemanagement des Volltextservers*

Die Volltexte der lizenzierten Zeitschriftenartikel können – IP-gesteuert – auf dem Campus der Einrichtungen abgerufen werden, die die betreffenden Zeitschriften über das FAK lizenziert hatten. Als neue Zusatzfunktion wurde für den Volltextserver ein automatisiertes Rechtemanagement-System »ReMaS« entwickelt, das den Bibliotheken eine komfortable Verwaltung ihrer IP-Adressen über das Internet bietet. Der Zugang zu ReMaS ist passwortgeschützt; jede Bibliothek hat ein eigenes Passwort und nur Zugriff auf ihre eigenen IP-Adressen. Alle beteiligten Bibliotheken erhalten in Kürze ihre Zugangsdaten (Nutzerkennung und Passwort) von der KOBV-Zentrale.

#### **Aufbau der Verbunddatenbank BVB-KOBV**



Am 13. Mai wurde die Katalogmigration der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus – rund 400.000 Titeldatensätze – in die BVB-KOBV-Verbunddatenbank erfolgreich abgeschlossen. Die KOBV-Zentrale gratuliert der Bibliothek der BTU und freut sich mit allen Beteiligten »Auf einen fröhlichen Verbund!«

#### **Entwicklungsprojekte BVB-KOBV**

Im Rahmen des Entwicklungsprojekts »Rechtemanagement mit Shibboleth« wurde am Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung in Müncheberg (ZALF) ein Shibboleth-Identity-Provider installiert. Bei Shibboleth handelt es sich um ein Single-Sign-On-Verfahren, mit dem ein standortunabhängiger Zugriff auf lizenzierte Verlagsangebote im Internet gewährleistet wird. Im Juni 2009 erfolgte der Beitritt des ZALF als erster Identity-Provider in Berlin/Brandenburg zur deutschlandweiten Föderation [DFN-AAI](#).

Mitarbeiter/-innen des ZALF können nun unabhängig vom eigenen Arbeitsplatz mit einer einzigen Anmeldung auf Angebote von Thomson Reuters und Metapress zugreifen.

## **OPUS**

Auf dem Bibliothekartag in Erfurt fanden am KOBV-Stand intensive Gespräche zwischen Interessenten und Entwicklern von OPUS 4.0 statt. Bei Standvorträgen von Pascal-Nicolas Becker gab es die Möglichkeit, einen kleinen Einblick in die neuen Features von OPUS 4.0 zu gewinnen. Zur Sicherung der Leistungsfähigkeit von OPUS ist aktuell ein Wechsel des Servers in Vorbereitung: OPUS soll auf einen Server ziehen, dessen Hardware den Anforderungen von OPUS besser entspricht. In den letzten Wochen wurde weiter an der aktuellen Version OPUS 3.2 und an der Weiterentwicklung im Rahmen von OPUS 4.0 gearbeitet. Die erste von uns gehostete Instanz auf Basis von OPUS 3.2 steht kurz vor der Produktionsaufnahme.

## **Open-Linking-Dienst SFX**

Mit Hilfe der Software SFX wird bei der Anzeige der Suchergebnisse im KOBV-Portal und in weiteren Bibliotheksportalen die Verlinkung auf zusätzliche Dienste wie die Fernleihe oder erweiterte Suchangebote ermöglicht. Der SFX-Server für das KOBV-Portal und für die Konsortialpartner hat nun ein neues Zuhause bekommen. Der Zugriff ist um den Faktor 5 bis 10 schneller geworden – insbesondere bei der A-Z-Suche nach Recherchequellen.

## **Lange Nacht der Wissenschaften 2009**

Für die neunte »Lange Nacht der Wissenschaften« am 13. Juni in Berlin und Potsdam interessierten sich erneut mehr Teilnehmer als im vergangenen Jahr. Den hohen Andrang an diesem Abend mit einem neuen Besucherrekord konnten auch die KOBV-Mitarbeiter im Konrad-Zuse-Zentrum feststellen. Gunar Maiwald und Dr. Wolfgang Peters-Kottig präsentierten in ihren Vorträgen im großen Hörsaal des ZIB Verwendungsmöglichkeiten von Software zur Literaturverwaltung und aktuelle Entwicklungen in der Szientometrie.

## **7. KOBV-Forum**

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie über neue Entwicklungen und Aktivitäten im KOBV informieren und laden Sie herzlich ein zum **7. KOBV-Forum** am 6. Juli im Konrad-Zuse-Zentrum in Berlin-Dahlem. Wir bitten Schnellentschlossene noch um eine [Anmeldung](#) bis zum 1. Juli.

---

Das Archiv sämtlicher KOBV-Newsletter finden Sie auf den KOBV-Webseiten unter [http://www.kobv.de/publikationen\\_newsletter.html](http://www.kobv.de/publikationen_newsletter.html). Hinweise, Kommentare oder Wünsche gerne per e-Mail an: [kobv-zt@zib.de](mailto:kobv-zt@zib.de).

Ihr KOBV-Team